



## Clemens Busch



### Kontakt

Kirchstraße 37  
56862 Pünderich  
Tel. 06542-22180  
Fax: 06542-1625  
www.clemens-busch.de  
info@clemens-busch.de

### Besuchszeiten

Mo.-Fr. nach Vereinbarung

### Inhaber

Clemens & Rita Busch

### Betriebsleiter

Clemens Busch

### Kellermeister

Clemens & Johannes Busch

### Außenbetrieb

Johannes Busch

### Rebfläche

17 Hektar

### Produktion

100.000 Flaschen

Clemens und Rita Busch bewirtschaften ihre Weinberge seit 1984 biologisch, sind bei Ecovin, seit 2005 bewirtschaften sie ihre Weinberge biodynamisch. Eine Zeit lang hatte ihr ältester Sohn Florian im Betrieb mitgearbeitet, ist aber nun Betriebsleiter auf einem Weingut in Südfrankreich; seit 2013 ist nun der jüngste Sohn Johannes, Geisenheim-Absolvent, im Betrieb tätig. Der größte Teil der Weinberge von Clemens und Rita Busch liegt in der Lage Pündericher Marienburg, angebaut wird ausschließlich Riesling. Die Marienburg ist ein steiler Süd-Südost-ausgerichteter Hang gegenüber von Pünderich. Bis 1971 bestand sie aus verschiedenen kleinen Einzellagen, die dann alle zur Lage Marienburg zusammengefasst wurden. Zu diesen Teillagen gehören die Fahrlay mit den Fahrlay-Terrassen (die einzige Lage, in der blauer Schiefer dominiert), die Falkenlay (grauer Schiefer, etwas tiefgründigerer Boden; das älteste Stück der Falkenlay wird Raffes genannt), der Rothenpfad (roter Schiefer) und die Felsterrasse (hellgrauer Schiefer mit eisenhaltigen Schichten). Die Weine werden spontanvergoren und in Eichenholzfässern ausgebaut, lagern lange auf der Hefe. Die Basis des trockenen Teils des Sortiments bildet der Gutsriesling, dann folgen die Rieslinge vom grauen und roten Schiefer, an der Spitze stehen die Lagenweine aus Marienburg, Rothenpfad, Falkenlay, Fahrlay und Fahrlay-Terrassen, die in den jüngsten Jahren meist trocken ausgebaut und als Große Gewächse vermarktet wurden. Werden Spitzenweine in gereiftem Stadium auf den Markt gebracht, werden sie als Reserve bezeichnet – als Großes Gewächs, wenn sie trocken sind, als Große Lage, wenn dies nicht der Fall ist. Die trockenen und fast trockenen Top-Rieslinge sind über die Jahre immer feiner und präziser geworden, die Alkoholwerte sind nicht überschießend, die Balance wird gewahrt. Manche zeigen erst nach einigen Jahren, was in ihnen steckt, sind in ihrer Jugend teilweise noch schwer einzuschätzen. Süße und edelsüße Rieslinge spielen eine wichtige Rolle im Betrieb: Wenn es der Jahrgang erlaubt, erzeugen Rita und Clemens Busch die ganze Bandbreite vom Kabinett bis hin zur Beerenauslese oder gar Trockenbeerenauslese.

### Kollektion

Die Lagenweine, die das Weingut in diesem Jahr vorstellt, unterscheiden sich deutlich voneinander. 2019er sind noch nicht dabei, aber drei 2018er und zwei 2017er. Sie alle weisen darauf hin, wie gut sich die Weine von Rita und Clemens Busch für eine längere Reifung eignen und wie gut man hier die Unterschiede herausarbeitet. Schon der trockene Basisriesling hat Klasse, ist würzig, straff, hat Spiel: einer der besten Gutsrieslinge des Jahres. Der Riesling aus den Fahrlay-Terrassen, ein 2018er, wirkt eher verhalten in der Nase, ist sehr fein, präzise, finessenreich, obwohl er doch Druck und Würze aufweist. Erstaunlich, wie so etwas aus einem Jahrgang wie 2018 zu machen ist. Der Riesling namens Raffes gehört oft zu den unzugänglichsten Weinen, ist auch in diesem Falle noch lange nicht auf dem Höhepunkt. Er duftet leicht

nach Zitrus, besitzt auch deutliche Hefewürze, ist am Gaumen dann zupackend, würzig, auch reif und mit beachtlichem Alkohol ausgestattet; er entwickelt sich aber gut im Glas. Ganz trocken wirkt er nicht, aber sehr stimmig. Ebenfalls fest, kompakt und eigenwillig zeigt sich die 2017er Reserve aus der Fahrlay, etwas zugänglicher wirkt der Rothenpfad. Beide sind würzige Rieslinge, eher verhalten im Alkohol, angenehm trocken, die sich mit etwas Luft ausgezeichnet entwickeln. Sehr spannend, wenn auch noch nicht auf dem Höhepunkt ist der 2018er „Felsterrasse“, der zugänglicher wirkt als andere Weine der Buschs, dicht, gleichzeitig verspielt und lang. Unter den süßen Weinen gefallen schon Kabinett und Spätlese, die saftig und präsent wirken. Die Goldkapsel-Spätlese war zum Zeitpunkt der Verkostung noch etwas vom Schwefel geprägt, zeigt Noten von getrocknetem Apfel und hohe Süße; sie braucht noch Zeit. Die Auslese aus der Fahrlay ist kühlfruchtig, zeigt noch einen Hauch von Schwefel, wirkt dann aber ungemein animierend mit Noten von Apfel, Birne und Mirabelle. Die recht hohe Süße ist perfekt integriert, der Wein zeigt Druck am Gaumen und viel Würze im Nachhall. Noch etwas süßer wirkt die Falkenlay-Auslese. Der Riesling aus der Marienburg mit der langen Goldkapsel ist noch verschlossen in der Nase, zeigt eine kühle Frucht mit Mirabellennoten, ist enorm straff, so dass die beachtlich hohe Süße überhaupt nicht auffällt: Es handelt sich um einen sehr spannenden Wein. Nochmals erheblich süßer ist die Trockenbeerenauslese, sehr klar, fein, nachhaltig, mit ihrer Komplexität typisch für den Stil des Hauses. In 20 Jahren könnte sie allmählich ihren Höhepunkt erreichen. —



Clemens Busch

### Weinbewertung

- 88** 2019 Riesling trocken | 10,5%/9,80€ ☺
- 92** 2018 Riesling „Fahrlay-Terrassen“ Marienburg | 13,5%/42,-€
- 94** 2018 Riesling „Felsterrasse“ Marienburg | 13%/69,-€
- 92** 2018 Riesling „Raffes“ Marienburg | 13,5%/69,-€
- 91+** 2017 Riesling „Fahrlay“ Reserve Marienburg | 12,5%/42,-€
- 93** 2017 Riesling „Rothenpfad“ Reserve Marienburg | 12,5%/42,-€
- 88** 2019 Riesling Kabinett Marienburg | 7,5%/14,50€
- 90** 2019 Riesling Spätlese Marienburg | 7,5%/18,50€
- 91** 2019 Riesling Spätlese „Goldkapsel“ Marienburg | 7,5%/27,-€
- 93** 2019 Riesling Auslese „Fahrlay“ Marienburg | 7,5%/28,-€/0,375l
- 93** 2019 Riesling Auslese „Falkenlay“ Marienburg | 7,5%/30,-€/0,375l
- 94** 2019 Riesling Auslese „Goldkapsel“ Pündericher Marienburg | 7,5%/35,-€/0,375l
- 95** 2019 Riesling Auslese „Lange Goldkapsel“ Pündericher Marienburg | 7,5%/0,375l
- 94+** 2019 Riesling Trockenbeerenauslese Marienburg | 6%/250,-€/0,375l

### Lagen

Marienburg (Pünderich)  
Rothenpfad (Pünderich)  
Falkenlay (Pünderich)  
Fahrlay (Pünderich)  
Fahrlay-Terrassen (Pünderich)  
Felsterrasse (Pünderich)  
Raffes (Pünderich)

### Rebsorten

Riesling (100 %)